

Hauptpreis

Laudatio

Dr. Miriam Zemanova



In ihrer PhD-Arbeit «Combining genetics, ecology and modelling to understand the invasion of *Arion* slugs» hat die Preisträgerin aufgezeigt, wie sich mit Genetik, Ökologie und Modellierung die Verbreitung der Nacktschnecke *Arion vulgaris* als invasive Spezies erkennen lässt. Zudem hat Frau Zemanova nachgewiesen, wie letztere die einheimischen Schneckenarten wie *Arion rufus* aufgrund ihres schnelleren Wachstums und früherer Vermehrung verdrängt. Sehr wertvoll ist ihre Arbeit nicht zuletzt, weil sie dargelegt hat, wie die Hybridisierung der invasiven Art mit endemischen Schneckenarten zu neuen und bisher unbekanntem Interaktionen mit dem Ökosystem führen kann. Die Arbeit von Frau Zemanova ist entscheidend, um die Invasion der Arion-Nacktschnecken zu verstehen, aber auch generell wegweisend für die Untersuchung von invasiven Arten. Mit ihrem integrativen Lösungsansatz hat sie das Wissen über Invasionsbiologie signifikant vorangetrieben.

Biographie

- Geboren in Prag, Tschechische Republik
- 2005 – 2008 Studium der angewandten Ökologie, Tschechische Agraruniversität Prag, Tschechische Republik
- 2009 – 2010 Master in Ecological Conservation, Cranfield University, UK
- 2008 – 2012 Master in Forestry, Water and Landscape Management, Tschechische Agraruniversität Prag
- 2012 – 2016 Dissertation (PhD) Institut für Ökologie und Evolution, Universität Bern
- Seit 2016 Selbstständige Forscherin und wissenschaftliche Beraterin